

Universitätsstadt. Auf drei großen Werften werden Kriegs- und Handelsschiffe erbaut. In der Kieler Bucht beginnt der Kaiser-Wilhelm-Kanal. Zwischen Kiel und Kopenhagen) verkehren regelmäßig Postdampfer. In der Mitte der Provinz liegt Schleswig (20), der Sitz der Regierung. Flensburg (61), an der gleichnamigen Förde, ist eine gewerbereiche Stadt und Sitz größerer Reedereien. Die holsteinischen Bahnen kreuzen sich in der Fabrikstadt Neumünster (35). An der Elbe, unmittelbar an Hamburg grenzend, liegt Altona (173), die bedeutendste Gewerbe- und Industriestadt der Provinz. Der herrliche Sachsenwald im Herzogtum Lauenburg birgt den Ruheplatz und die Grabstätte des Fürsten Otto von Bismarck (Friedrichsruh). Geschichtlich zu erwähnen sind Düppel und Alsen (1864).

i) **Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin.** Schwerin (42) ist die am Schweriner See anmutig gelegene Residenz. Den Mittelpunkt des Verkehrs, des Wirtschafts- und Geisteslebens bildet die Universitätsstadt Rostock (65). Über den Seehafen und Badeort Warnemünde (Buntbild) vermitteln Trajekt-dampfer (Bild 49) die schnellste Verbindung von Berlin über Gjedser [gößer] nach Kopenhagen. Ein guter Ostseehafen ist Wismar (25).

k) **Großherzogtum Mecklenburg-Strelitz.** Die Residenz ist Neustrelitz.

l) **Die Freie und Hansestadt Lübeck.** Lübeck (99) (Fluß?) war einst das Haupt des Hansebundes. Mit dessen Verfall verlor es seine herrschende Stellung; doch ist es heute wieder ein aufblühender Ostseehafen. Durch den Elbe—Trave-Kanal wird der Stadt ein Teil des Elbverkehrs zugeleitet, wodurch sie sich ebenso wie durch lebhaften Handel mit den nordischen Reichen immer mehr hebt. Eingeführt werden Holz aus Schweden, Getreide aus Rußland, Wein aus Frankreich, Kohle und Eisen aus Großbritannien. Lübecks Seehafen ist Travemünde, zugleich ein vornehmes Seebad.

m) **Die Freie und Hansestadt Hamburg.** (Vgl. S. 82.)

## VI. Die Nordsee und die deutsche Nordseeküste.

a) **Naturbild.** Die Nordsee ist ein flaches Randmeer, dessen Boden gewissermaßen die Fortsetzung des Westerbjischen Tieflandes darstellt. Sie ist etwa so groß wie Deutschland (550 000 qkm) und hat eine mittlere Tiefe von nur 88 m. Gib die Länder an, die von der Nordsee bespült werden! Welche Meeresstraße trennt Großbritannien von Frankreich?

Die Nordsee ist salzhaltiger (3,5%), wärmer (Golfstrom) und stürmischer als die Ostsee und für den Großschiffahrtsverkehr durch die Gezeitenbewegung weit geeigneter. Da die Flutwelle tief in die Flußmündungen (Elbe und Weser) eindringt, so ist es auch großen Seeschiffen möglich, bis nach Hamburg und Bremen zu gelangen.

Da ferner die Nordsee mit dem Ozean in unmittelbarer Verbindung steht, so ist sie für den Weltverkehr Deutschlands viel wichtiger als die Ostsee.

Die flache Küste besaß einst einen zusammenhängenden Schutzwall von Dünen. Sturmfluten durchbrachen diesen Wall, rissen große Stücke hinweg und ließen nur einige Reste, die flachen Friesischen Inseln, übrig. Vor Holland liegen die Westfriesischen, vor Hannover die Ostfriesischen (Borkum,